

Pressemitteilung

KEINE SPERRFRIST

“DVB-I Pilot Deutschland“ veröffentlicht Ergebnisbericht

Berlin/Köln, 22. Mai 2023

Das „DVB-I Pilotprojekt Deutschland“, eine Initiative bestehend aus 21 Interessenvertretern aus der Medienbranche, darunter Rundfunkveranstalter, Gerätehersteller, Softwareanbieter und Forschungseinrichtungen gibt den erfolgreichen Abschluss der Phase 1 bekannt und veröffentlicht seinen [Ergebnisbericht](#). Von September 2022 bis März 2023 wurde ein Proof-of-Concept realisiert, um eine gemeinsame Sichtweise auf die technischen Funktionen des DVB-I-Standards und die damit verbundenen Chancen und Herausforderungen für den deutschen TV-Markt zu entwickeln. Der nun vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse zusammen und enthält Empfehlungen für eine Phase 2, um offene Punkte für eine mögliche Markteinführung zu konsolidieren.

Das Ziel des DVB-I-Standards ist es, die bekannte und gewohnt einfache Nutzung des linearen TV-Programms zu gewährleisten, wenn das Programm nicht mehr ausschließlich über die etablierten Broadcast-Wege Satellit, Kabel und Terrestrik verbreitet wird, sondern zunehmend auch über IP-Streaming. Der DVB-I-Standard ist in besonderer Weise geeignet, auf TV-Geräten die Fernsehnutzung auf eine neue und flexiblere technologische Basis zu stellen, kann aber auch auf reinen Streaming-Boxen/-Sticks oder Mobilgeräten implementiert werden. Ferner bietet DVB-I eine flexible Distributionslösung, die neue Technologien, wie UHD und Barrierefreiheit, umsetzen kann, aber auch kostengünstige Lösungen für kleinere Nutzergruppen mit ausgewählten bzw. regionalen Inhalten ermöglicht.

Am „DVB-Piloten Deutschland“ beteiligen sich: ARD, Bayerische Medien Technik, Dolby, DVB, EBU, Fraunhofer FOKUS, LG, Media Broadcast, MIT-xperts, OnScreen Publishing, ProSiebenSat.1 Media, rbb, RTL Deutschland, SES, Sofia Digital, Sony, TARA Systems, TP Vision, Vestel, WDR und ZDF.

Dazu sagt Remo Vogel (rbb), Projektleiter des “DVB-I Pilotprojekt Deutschland“: „Wir freuen uns sehr, dass viele Erwartungen an den Piloten erfüllt werden konnten. Die Aggregation der Servicelisten der beteiligten Senderfamilien zu einer zentralen Serviceliste wurde erfolgreich realisiert und auf ersten prototypischen TV-Geräten und mobilen Apps vorgestellt. Beeindruckend war das Umschalten von Broadcast auf IP bei Trennen der TV-Geräte vom Rundfunknetz, moderate Umschaltzeiten zwischen den IP-Streams sowie die schnelle Integration von Diensten, wie beispielsweise von HbbTV, Content Guides, Playlisten, DRM-Sign-In, dynamisch hinzugefügten Event-Kanälen und Next Generation Audio.“

Vor dem Hintergrund des erfolgreichen DVB-I Piloten Deutschland, der breiten Unterstützung aus der Rundfunkbranche und der positiven nationalen und internationalen Rückmeldungen empfehlen die Mitglieder eine zusätzliche Phase 2, um noch offene Punkte für eine mögliche Markteinführung zu konsolidieren. Die Themen, die darin behandelt werden sollen, betreffen die Organisation und Aggregation weiterer Anbieter in der zentralen Serviceliste, die Umsetzung von DRM- und Authentifizierungssystemen für Subscription-Angebote, die Ausweitung der Verfügbarkeit von prototypischen Geräten sowie die Evaluation neuer Use Cases und möglicher Personalisierungskonzepte.

Der “DVB-I Pilot Deutschland“ ist auch Thema auf der ANGA COM, die vom 23. bis 25. Mai 2023 in Köln stattfindet. Christian Klöckner (WDR) und Remo Vogel (rbb) sprechen am 25. Mai, um 11:00 Uhr, auf der Innovation Stage im Panel “DVB-I: One TV Standard for all Networks?“.

[Bericht DVB-I Pilot Deutschland Phase1](#)

Webseite

<https://dvb-i.tv/services/#germany>

Projektkontakt

Remo Vogel
Rundfunk Berlin-Brandenburg
Referent Distributionsstrategie
HA Distribution
Produktions- und Betriebsdirektion
Email: dvb-i@rbb-online.de

Pressekontakt

Thomas Schierbaum
Bayerische Medien Technik GmbH
Business Development- und Marketing
Tel.: +49 89 45 1151-51
Email: presse@bmt-online.de

Bildmaterial

<https://www.bmt-online.de/unternehmen/#downloads>